

D Spielregeln



8–99 Jahre



Für 2 bis 4 Spieler



10 Minuten

Inhalt: 1 Spielbrett, 42 Karten, 26 Holzbuchstaben, 14 Stäbchen.

ABC Boom ist ein Geschicklichkeits- und Wortschatzspiel. Die Spieler müssen einen Buchstaben auf das Gebilde legen, ohne dass dieses zusammenfällt, und außerdem ein Wort mit diesem Buchstaben nennen.

Ziel des Spiels: möglichst viele Karten gewinnen.

Vorbereitung: Das Spielbrett wird auf die Mitte des Tisches zwischen die Spieler gelegt. Die Buchstaben und Stäbchen werden danebengelegt. Die Karten werden gemischt und neben dem Spielbrett verdeckt als Nachziehstapel hingelegt.

Spielverlauf: Der jüngste Spieler beginnt, danach wird im Uhrzeigersinn gespielt. Er dreht die Karte um und versucht, die geforderte Aktion auszuführen:



Der Spieler kann jeden beliebigen Buchstaben hinlegen.



Der Spieler darf nur einen Buchstaben mit der auf der Karte angezeigten Farbe hinlegen.



Der Spieler muss die auf der Karte angezeigte Anzahl von Stäbchen hinlegen.



Der Spieler muss einen der auf der Karte angezeigten Buchstaben hinlegen.

• Wenn ihm dies gelingt, erhält der Spieler die Karte und legt sie vor sich hin. Dann ist der nächste Spieler an der Reihe.

• Wenn bei der Aktion das Gebilde zusammenfällt (ein Buchstabe oder ein Stäbchen fällt um), erhält der Spieler die Karte nicht und verliert zudem eine zuvor gewonnene Karte.

Hinweis: Die auf das Spielbrett gefallenen Buchstaben und Stäbchen werden beibehalten. Die außerhalb des Spielbretts gefallenen Buchstaben und Stäbchen werden entfernt.

Wenn eine Aktion aufgrund mangelnder Buchstaben oder Stäbchen nicht ausgeführt werden kann, setzt der Spieler aus. Dann ist der nächste Spieler an der Reihe, der zunächst eine neue Karte zieht.

Hinlegen eines Buchstabens: Wenn der Spieler einen Buchstaben hinlegt, muss er ein Wort nennen, das diesen Buchstaben enthält.

Auf das Spielbrett: Auf dem Spielbrett gibt es 4 Stellen, auf welche die 4 Buchstaben gelegt werden können, die als Basis des Gebildes dienen. Wenn eine dieser Stellen frei ist, kann der Spieler darauf einen Buchstaben legen. Um einen Buchstaben auf eine freie Stelle des Spielbretts legen zu dürfen, muss dieser die gleiche Farbe besitzen wie das Feld.

Auf das Gebilde: Sobald der Spieler keine Buchstaben mehr auf die Felder des Spielbretts legen kann, muss er sie auf das Gebilde legen: entweder auf einen bereits vorhandenen Buchstaben oder auf ein Stäbchen.

Hinlegen eines Stäbchens: Die Stäbchen werden ausschließlich als Gleichgewicht zwischen 2 Buchstaben gelebt, und niemals direkt auf das Spielbrett. Wenn der Spieler ein Stäbchen platziert, muss er ein Wort nennen, das die 2 Buchstaben enthält, auf welche er sein Stäbchen legt.

Spielende: Das Spiel ist zu Ende, wenn der Nachziehstapel leer ist. Gewonnen hat der Spieler, der die meisten Karten gesammelt hat.

Ein Spiel von Babayaga

